

# LITURGISCHE BAUSTEINE ZUR EINFÜHRUNG EHRENAMTLICHER IM GOTTESDIENST



Es gibt verschiedene Möglichkeiten, ehrenamtlich Engagierte der Gemeinde vorzustellen und in ihr Amt/Tätigkeit einzuführen (z.B. Presse, Gemeindebrief, Gemeindefest, Neujahrsempfang, Einladung in den KV). Für eine Vorstellung im Gottesdienst mit Segnung können folgende Bausteine in den sonntäglichen Gemeindegottesdienst integriert werden:

## VORSTELLUNG

### Begrüßung

*zu Beginn des Gottesdienstes*

Liturg\*in: In diesem Gottesdienst heißen wir NN willkommen. Er/Sie

... wird als ... tätig sein.

... übernimmt die Aufgabe...

... unterstützt uns...

Darüber freuen wir uns und erbitten in diesem Gottesdienst den Segen für NN und die Aufgabe(n), die vor ihm/ihr liegt/liegen.

### Vorstellung

*Die Vorstellung kann sich nach der Schriftlesung oder nach dem Lied nach der Predigt anschließen.*

*Es werden Name, Aufgabenfeld, Dauer der Verpflichtung benannt ...*

*Die Vorstellung kann auch von der Person selbst übernommen werden oder von anderen ehrenamtlichen Mitarbeitenden;*

*im Gespräch sollte vorher geklärt werden, was mitgeteilt werden darf/sollte, evtl. besonderes Interesse der Ehrenamtlichen am neuen Aufgabengebiet benennen*

Liturg\*in: NN, Sie treten heute Ihr Ehrenamt in unserer Gemeinde an und übernehmen die Aufgabe ...

Der Apostel Paulus beschreibt die Gemeinde als eine Gemeinschaft, in der viele Menschen mit unterschiedlichen Begabungen zusammenwirken wie die Teile eines Körpers.

„Denkt an den menschlichen Leib: Er bildet ein lebendiges Ganzes und hat doch viel Teile, und jeder Teil hat seine besondere Funktion. So ist es auch mit uns: Als Menschen, die zu Christus gehören, bilden wir alle ein unteilbares Ganzes, aber als Einzelne stehen wir zueinander wie Teile mit einer besonderen Funktion. Wir haben ganz verschiedene Gaben, so wie Gott sie uns in seiner Gnade zugeteilt hat.

*(Röm 12, 4-6a /Übersetzung: Gute Nachricht)*

Kirche lebt auch vom Engagement der Einzelnen. Unterschiedliche Menschen mit ihren Gaben und Ideen bringen sich in die Gemeinde ein, lassen Neues wachsen und stärken die Gemeinschaft unter uns.

Vielen Dank, dass Sie unsere Gemeinde mit Ihrer Kreativität, Ihrem Wissen und Ihren Fähigkeiten bereichern.

Im Namen des Kirchenvorstands unserer Gemeinde heiße ich Sie ganz herzlich willkommen in Ihrem Ehrenamt/in ihrem Amt als ...

*oder:*

Für die Leitung von .../ die Gestaltung von ... wünsche ich Ihnen im Namen der Gemeinde



# LITURGISCHE BAUSTEINE ZUR EINFÜHRUNG EHRENAMTLICHER IM GOTTESDIENST

---

## Segen

*kann von mehreren gesprochen werden, die der Person ihre Hand auf Schulter/Kopf legen*

Liturg\*in: NN, Du bist Geschöpf Gottes,  
wunderbar geschaffen von Gott mit ganz eigenen Stärken und Begabungen.  
Gott erhalte und bewahre Dich.

Gott stärke Dich für Deine Aufgabe in der Gemeinde.  
Gott schütze Dich vor Überforderung.  
Er schenke Dir Kraft und Zuversicht.

Gottes Geist erfülle und beflügle Dich.  
Der Segen Gottes sei mit Dir.  
Amen.

*Es können auch eigene Segenswünsche formuliert werden, z.B. aus der Gruppe/aus dem Bereich, den der/die Ehrenamtliche übernimmt*

## Handsclag – Geschenk, evtl. Urkunde

## WEITERE BAUSTEINE (OPTIONAL)

### Lesungstexte (in Auswahl)

Psalm 100, Psalm 103

Jes 55, 8-11

Apg. 6,1-7a

Röm 12, 4.6a (in gerechter Sprache)

1 Kor 12, 4-6 (in gerechter Sprache)

### Lieder (in Auswahl)

Segen- und Danklieder: 170, 171, 320, 321 (...)

Brich mit den Hungrigen dein Brot, 420

Du hast uns Herr gerufen, 168

Ins Wasser fällt ein Stein, 621

Liebe ist nicht nur ein Wort, 629

Vertraut den neuen Wegen, 395

Viele kleine Leute, 643

Wenn das Brot, das wir teilen, 632

Wo ein Mensch Vertrauen gibt, 630

Gut, dass wir einander haben, EGplus 78

Grenzenlos ist deine Lieb EGplus 122

Schenk uns Weisheit, schenk uns Mut EGplus 127

Aufstehn, aufeinander zugehen EGplus 130

### Möglicherweise Einsatz und Übergabe von Symbolen

*(an die sich eine Ansprache mit Deutung anschließen kann)*

Bibel, Kreuz, Engel, Licht, Brot, Salz, Prisma, Kaleidoskop, Kompass (...)